



Liebe Eltern!

Ihr Kind wird mit Beginn des Schuljahres 2024/2025 die 1. Klasse der Grundschule Schopfloch besuchen. Wir freuen uns, die neuen Schulanfänger und Sie als Eltern bei uns an der Schule begrüßen zu dürfen.

Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen einige Informationen über den Schulanfang und die Arbeit an unserer Schule geben, um Ihnen und Ihrem Kind den Einstieg in den Schulalltag zu erleichtern.

Das Kollegium und die Schulleitung der Grundschule Schopfloch hoffen auf eine gute Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule.

Ihrem Kind wünschen wir einen guten Start in seine Schullaufbahn, viel Freude und Erfolg beim Lernen und hoffen, dass es sich an unserer Schule wohlfühlen wird.

Mit freundlichen Grüßen

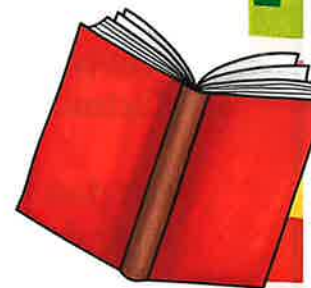
Kollegium und Schulleitung  
der Grundschule Schopfloch

# ORGANISATORISCHES

VON A BIS Z

## RUND UM DIE GRUNDSCHULE SCHOPFLOCH

- A** wie Ansprechpartner
- B** wie Bücherei
- C** wie Computer
- D** wie dumme Fragen
- E** wie Einschulungsgespräche und -besuche
- F** wie Frühstück
- G** wie Gefahren auf dem Schulweg
- H** wie Helferinnen und Helfer
- I** wie Informationen zur Schule
- J** wie Juhu – Wir haben eine Schulhomepage
- K** wie Krankheit und Beurlaubung
- L** wie Liste für die Grundausrüstung
- M** wie Mittagsbetreuung
- N** wie Noten
- O** wie Ohne Elternbeirat geht es nicht
- P** wie Platz in der Schultüte
- Q** wie Quasi
- R** wie Richtig tolle Pause!
- S** wie Sport
- T** wie Tipps zum Schulanfang
- U** wie Unterrichts- und Pausenzeiten
- V** wie Versicherungsschutz
- W** wie Wasserspender
- X** wie x-mal nachgefragt



## **A wie Ansprechpartner**

Sekretariat: Carola Göttfert, Tel.: 09857/97120  
Das Sekretariat ist Montag, Mittwoch und Freitag  
in der Zeit von 07.30 bis 12.00 Uhr besetzt.

Hausmeister: Erwin Rosenecker, Tel.: 09857/971214

Beratungslehrer:  
Manfred Burkhardt, Tel.: 09852/701  
Mittelschule Feuchtwangen Land

Schulanschrift: Friedrichstraße 22  
91626 Schopfloch

Telefon: 09857/9712-0

E-Mail: [vs.schopfloch@t-online.de](mailto:vs.schopfloch@t-online.de)

Homepage: [www.gs-schopfloch.de](http://www.gs-schopfloch.de)



## **B wie Bücherei**

Die Kinder haben die Möglichkeit, mit ihrer Klasse in unserer Schulbücherei zu lesen und Bücher auszuleihen. Auch in den Klassen sind jede Menge Bücher vorhanden, in denen die Kinder schmökern können und die Lust auf das Lesen verstärken.



## **C wie Computer**

Wir sind im Netz! Es befinden sich in allen Klassen Computer und interaktive Beamer. Die Schule verfügt ebenfalls über Tablets, die für den Unterricht herangezogen werden können. Sie werden zum Beispiel zur Informationsrecherche, zum Schreiben von Texten und für Lern- und Förderprogramme benutzt.



## **D** wie Dumme Fragen...?

...gibt es nicht! Suchen Sie das persönliche Gespräch mit der Lehrkraft. Eltern sollten lieber einmal zu viel, als einmal zu wenig mit der Lehrerin oder dem Lehrer reden.

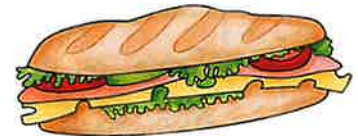
Anfangsschwierigkeiten geben sich leider nicht immer „von selbst“. Je früher man aufmerksam wird, desto besser kann man dem Kind helfen.

## **E** wie Einschulungsgespräche und -besuche

Der Kindergarten und unsere Grundschule stehen miteinander in Verbindung. So gibt es z.B. die Möglichkeit für unsere Lehrerinnen und Lehrer, den Kindergarten zu besuchen, mit den Kindern Kontakt aufzunehmen und mit den Erzieherinnen Fragen zum Übergang zu besprechen.

## **F** wie Frühstück

Jeden Tag hat Ihr Kind ausreichend Zeit, in der Klassengemeinschaft zu frühstücken. Wir bitten Sie, dies zu unterstützen, indem Sie Ihrem Kind ein ausgewogenes, gesundes Pausenbrot ohne Süßigkeiten, mit Brot oder Müsli, frischem Obst oder Gemüse, mit zur Schule geben. Bitte geben Sie Ihrem Kind keine Getränkedosen und auch keine Limonaden mit – auf keinen Fall Cola. Mineralwasser, gemischte Säfte oder Milch bieten sich an. Bitte vermeiden Sie Einwegverpackungen, damit der Müllberg in unserer Schule nicht zu groß wird. Die Kinder sind auch immer besonders stolz auf ihre Frühstücksdosen und ihre Trinkflaschen.



## **G** wie Gefahren auf dem Schulweg

Bereiten Sie Ihr Kind auf den Schulweg vor:

- gehen Sie den Weg gemeinsam mit Ihrem Kind
- weisen Sie auf Gefahrenstellen hin
- lassen Sie sich von Ihrem Kind in die Schule führen
- kleiden Sie Ihr Kind hell und auffällig
- mit Reflektoren an Kleidung und Schulranzen ist Ihr Kind im Dunkeln besser zu sehen.



## **H** wie

**SUPER**

## Helferinnen und Helfer

haben wir viele und brauchen wir ständig. Für Ihre Unterstützung und Hilfe und Ihre netten Rückmeldungen sind wir sehr dankbar!



## **I** wie Informationen zur Schule

Die Grundschule Schopfloch umfasst aktuell sieben Klassen. Sie wird von ca. 125 Schülern und Schülerinnen besucht.

Das Schulhaus hat eine Schulküche, einen Werkraum, einen Handarbeitsraum, einen Musikraum, eine Schülerbücherei, einen Experimentierraum, einen Mehrzweckraum und die Räume für die Mittagsbetreuung.

Die Schule verfügt auch über ein großzügiges Schulgelände mit eigenem Schulgarten. Für die Pausen stehen zwei Pausenbereiche mit Fußballfeld, Klettergerüst, Kleinspielgeräten, Lauf- und Ruhezone zur Verfügung.

Wir alle fühlen uns in unserem Schulhaus sehr wohl und werden dazu beitragen, dass auch Ihr Kind sich hier schnell geborgen fühlen wird.

## **J** wie Juhu – Wir haben eine Schulhomepage

Dort finden Sie einen virtuellen Schulhausrundgang, die neuesten Informationen, Termine, Fotos von besonderen Ereignissen und Grundlegendes über unsere Schule.

[www.gs-schopfloch.de](http://www.gs-schopfloch.de)



## **K** wie Krankheit und Beurlaubung

Bitte informieren Sie die Schule unverzüglich schriftlich über den Schulmanager oder telefonisch, wenn Ihr Kind an der Unterrichtsteilnahme verhindert ist. Sie können morgens (ab 7.30 Uhr) in der Schule anrufen (09857/97120) und mitteilen, dass Ihr Kind nicht in die Schule kommen kann. Bitte geben Sie uns bis spätestens 7.55 Uhr Bescheid, damit die Klassenlehrkraft nicht nach dem Kind suchen muss. Fehlt Ihr Kind länger als zwei Tage, reichen Sie bitte eine schriftliche Entschuldigung nach. Einen Vordruck dafür finden Sie auch auf unserer Internetseite. Wenn Ihr Kind länger als fünf Tage erkrankt ist, benötigen wir ein ärztliches Attest.

Eine Beurlaubung vom Unterricht kann grundsätzlich nur in dringenden Fällen erfolgen. Ein Urlaubsbeginn vor oder nach den Ferien gehört auf keinen Fall dazu. Bitte begründen Sie in einem formlosen Schreiben kurz den Grund und die Dauer der gewünschten Beurlaubung bei der Schulleitung. Ist ein Erholungsaufenthalt während der Schulzeit erforderlich, so muss ein ärztliches Zeugnis über den Grund des Aufenthalts vorgelegt werden. Aus diesem Zeugnis soll auch hervorgehen, weshalb der Erholungsaufenthalt nicht in der unterrichtsfreien Zeit (Ferien) erfolgen kann.



## **L** wie Liste für die Grundausrüstung

- leichte, geräumige Schultasche (kein Rucksack!)
- Federmäppchen mit 2 Bleistiften Nr. 2 und 12 Buntstiften
- Radiergummi, Dosenspitzer
- kleines Lineal (16cm)
- Schlampermäppchen mit Kinderschere, Klebestift (gute Qualität) und kleine Flüssigkleberflasche
- ScolaFlex Tafel 1. Klasse (liniert/kariert mit Schwamm und Stift)
- Sammelmappe DIN A4 (für die Hausaufgaben) Farbe nach Wahl
- Klarsichthülle
- Rechenblock DIN A5 kariert (mit großen Kästchen 7x7mm)
- Schreibblock DIN A5 Lineatur für die 1. Klasse (mit farbig hinterlegten Zeilen)
- Wachsmalkreiden in guter Qualität stiftet die VR Bank
- Wasserfarbkasten guter Qualität (12 Farben und Deckweiß)
- standfestes Wassergefäß
- 2 Borstenpinsel (Nr. 8, 14)
- 2 Haarpinsel (Nr. 6, 12)
- einen Mallappen und einen Malkittel
- Zeichenblock DIN A3
- Sammelmappe DIN A3 (für die Bilder)
- Knetgummi (bitte Folie entfernen und in eine Dose legen)
- 1 Plastik-Brotzeitbrett (zum Kneten)
- Turnbeutel mit T-Shirt und Hose, Turnschuhe mit heller Sohle
- Hausschuhe
- Brotzeitdose und fest verschließbare Trinkflasche
- außerdem sollte im Schulranzen immer ein Päckchen Taschentücher sein

Bitte alles mit Namen beschriften!



## **M** wie Mittagsbetreuung durch die gfi Ansbach

seit dem 10. September 2019 hat die Gesellschaft zur Förderung beruflicher und sozialer Integration (gfi) gemeinnützige GmbH die Trägerschaft der Mittagsbetreuung an der Grundschule Schopfloch übernommen. Es gibt zwei Möglichkeiten die Mittagsbetreuung zu buchen:

1. Montag – Freitag Schulschluss bis 14:00 Uhr
2. Montag – Freitag Schulschluss bis 16:00 Uhr

Sollten Sie unentschieden sein, ob das Angebot für Ihr Kind das Richtige ist, können Sie gern mit Ihrem Kind einmal hereinschnuppern.



## **N** wie Noten

In der ersten Klasse gibt es ausschließlich Verbalbeurteilungen. Noten gibt es erst im zweiten Halbjahr der 2. Klasse.  
Näheres dazu erfahren Sie auf unserer Homepage und natürlich an Ihrem ersten Elternabend.

## **O** wie Ohne Elternbeirat geht es nicht

Der Elternbeirat ist die Vertretung der Eltern an Ihrer Schule.

Der Elternbeirat bringt Eltern und Schule zusammen. Die Aufgaben und Rechte des Elternbeirats sind gesetzlich geregelt. Er befasst sich zum Beispiel mit Problemen, die von Eltern an ihn herangetragen werden und ermöglicht über Elternspenden Anschaffungen, die die Schule nicht tätigen kann. Er wirkt bei allen Angelegenheiten, die für die Schule von Bedeutung sind, beratend mit.

Der Elternbeirat wird in einer Elternversammlung gewählt. Die Wahl zum Elternbeirat ist unabhängig von der Wahl zum Klassenelternsprecher.

Der Elternbeirat möchte Sie dazu ermuntern, Ihre Ideen und Vorschläge bei uns einzubringen und zu einer konstitutiven Mitarbeit an der Schule einladen.

Unsere amtierenden Elternbeiräte der Grundschule Schopfloch:

**Sven Berger (Vorsitzender)**

**Sissy Hannemann (Stellvertretende Vorsitzende)**

**Manuela Weik (Kassier)**

**Andrea Ehrmann (Schriftführerin)**

**Beisitzer: Stefanie Kulka, Mark Leprich, Eva Brunner, Ute Heiß,**

**Nadja Ansorge, Sandra Unger, Alexandra Krüger, Nadine Bayer**



## **P** wie Platz in der Schultüte

Auch für nützliche Dinge:

- ein lustiger Wecker, der das frühe Aufstehen anfangs leichter macht
- ein Namensstempel
- Ordnungselemente für den Schreibtisch
- eine Lern-Armbanduhr
- ein Geldbeutel
- ...

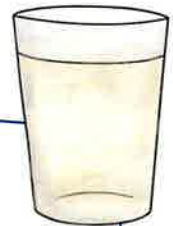


## **Q** wie Quasi...

jedes Kind ist anders. Wir wollen der Individualität Ihrer Kinder gerecht werden und differenzieren auf vielfältige Weise.

## **R** wie Richtig tolle Pause!

In der Pause kommt bei uns keine Langeweile auf! Es gibt Pausenkisten mit verschiedenen Spielmaterialien, wie z.B. Bällen, Seilen, Stelzen..., die der entsprechende Dienst dafür mit nach draußen nimmt. Des Weiteren befinden sich auf unserem Pausenhof verschiedene feste Spielgeräte zum Hangeln, Klettern und Schaukeln. Und auch der Hartplatz hinter dem Schulhaus darf in der Pause zum Fußballspielen genutzt werden.



## **S** wie Sport

Unsere Schulturnhalle ist die Wucht!!! Wir sind begeistert von den Möglichkeiten, die diese Einrichtung für den Sportunterricht bietet. Da uns die Gesundheit und auch ein angenehmes und konzentriertes Lernklima am Herzen liegt, legen wir auch zwischen den Stunden immer wieder einmal Bewegungs- oder Entspannungspausen ein.







## **T** wie Tipps zum Schulanfang

Freuen Sie sich mit Ihrem Kind auf die Schule!  
Fördern Sie die Selbständigkeit Ihres Kindes!  
Gewöhnen Sie Ihr Kind an einen festen, regelmäßigen Tagesablauf und einen ausreichenden Schlafrhythmus!  
Machen Sie aus dem ersten Schultag ein kleines Fest!  
Gewöhnen Sie Ihr Kind an Regeln und Ordnung!  
Schränken Sie den Medienkonsum ein!  
Fördern Sie durch Vorlesen die Lust am Lesen!

## **U** wie

### **Unterrichtszeiten**

- Offener Schulbeginn: ab 7.45 Uhr
1. Stunde: 8.00 Uhr – 8.45 Uhr
  2. Stunde: 8.45 Uhr – 9.30 Uhr
- Pause: 9.30 Uhr – 9.50 Uhr
3. Stunde: 9.50 Uhr – 10.35 Uhr
  4. Stunde: 10.35 Uhr – 11.20 Uhr
- Pause: 11.20 Uhr – 11.30 Uhr
5. Stunde: 11.30 Uhr – 12.15 Uhr
  6. Stunde: 12.15 Uhr – 13.00 Uhr



## **V** wie Versicherungsschutz

Trotz aller Bemühungen lassen sich Unfälle im Schulbereich leider nicht ausschließen. Ihre Kinder sind grundsätzlich durch die Kommunale Unfallversicherung gegen gesundheitliche Schäden geschützt. Der Versicherungsschutz erstreckt sich auf:

Schulwege, Unterrichtsgänge, Unterricht und Pausen, Sportunterricht, Wanderungen, Besichtigungen, Schul- und Klassenfeiern, Schullandheimaufenthalten;

Falls Sie für einen solchen Unfall ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen, bitte umgehend der Schule mitteilen, damit eine Unfallmeldung erfolgen kann. Sie brauchen dem behandelnden Arzt nur anzugeben, dass es sich um einen Schulunfall handelt.

Haftpflichtschäden (Beispiel: Ihr Kind richtet auf dem Schulweg einen Schaden an) sind grundsätzlich nicht versichert. Solche Schäden müssen über Ihre Familienhaftpflichtversicherung geregelt werden.



## **W** wie Wasserspender

Seit 2019 gibt es an unserer Schule einen Wasserspender, an dem sich alle Schülerinnen und Schüler kostenlos Wasser mit oder ohne Kohlensäure zapfen können. Dieser wurde von der Fernwasserversorgung Franken zur Verfügung gestellt.

## **X** wie lieber x-mal nachgefragt als nicht verstanden!


Bestärken Sie Ihr Kind bei Schwierigkeiten und Fehlern bei den Hausaufgaben, die Lehrerin oder den Lehrer darum zu bitten, dies erneut zu erklären. Fehler sind zum Lernen da und dürfen gemacht werden. Ein zuhause korrigiertes Heft gibt der Lehrkraft keinen Überblick über den Lernstand ihres Kindes. Auch hier gilt das Motto: Es gibt keine dummen Fragen!

## **Y** wie Yeah!

Die Schule geht los! Wir freuen uns!



## **Z** wie Zeugnis



In den Klassen 1 bis 3 wurde das Zwischenzeugnis auf Beschluss der Lehrerkonferenz und mit Zustimmung des Elternbeirates durch ein Lernentwicklungsgespräch ersetzt. Vor dem Gespräch erhalten die Schüler/innen einen Einschätzungsbogen, den sie mit Unterstützung der Eltern ausfüllen. Danach füllt die Klassenlehrkraft den Bogen aus. Am Gespräch nehmen der Schüler/die Schülerin, die Erziehungsberechtigten und die Klassenlehrkraft teil. Das Kind bekommt eine persönliche Rückmeldung über den eigenen Lern- und Leistungsstand. Am Ende des Gesprächs wird gemeinsam für den Schüler/die Schülerin ein Lernziel vereinbart, das bis zum Ende des Schuljahres erreicht werden soll. Näheres dazu erfahren Sie auf unserer Homepage und natürlich an Ihrem ersten Elternabend.